**Literaturtest.js Zusammenfassung in Pseudocode-Form.html**

Museumsrallye: {

Renaissance: {

Die Antike gilt als Vorbild im Sinne der harmonischen Entwicklung des Einzelnen. Die Zeitepoche des Mittelalters wurde als die „finstere“ Phase bezeichnet. Die Werke von Dante Alighieri und Machiavelli beschäftigten sich mit der richtigen Staatsform, die ihrer Meinung nach nur Erfolg hat, wenn sie vom Volk legitimiert ist;

};

Humanismus: {

Das Ziel aller Studien ist ein autonomer Mensch, der eigenständig denken kann. Deshalb entstanden in dieser Zeit zahlreiche Universitäten, wie zum Beispiel in Wien 1365. Einige Entdeckungen wie das heliozentrische Weltbild von Kopernikus stellten den Wissensanspruch der katholischen Kirche in Frage;

};

Reformation: {

Die weltliche Haltung vieler Glaubensmänner, zum Beispiel heimliche Liebschaften oder Bereicherung mit Kirchengeldern, beschmutzte das Aussehen der Kirche. Die 95 Thesen Martin Luther (1517) waren der Beginn einer theologischen Auseinandersetzung, die letztlich zur Spaltung der christlichen Religion führte;

};

Martin Luther: {

Matin Luther wollte die Kirche nicht spalten, sondern nur einen theologischen Diskurs beginnen, wie deren Handlungen verbessert werden könnten. Er wollte „ad fontes“ – zurück zu den Ursprüngen. Die weltlichen Kaiser nutzten dies, um Stellung zu beziehen und Kriege zu führen, damit sie ihr Reich ausdehnen konnten;

};

Veränderungen der deutschen Sprache durch die Luther-Bibel: {

verschiedene Wörter in verschiedenen Städten;

viele verschiedene Dialekte;

Luther hat Bibel sinnvoll übersetzt;

Bibel würde 500.000 Mal gedruckt;

ab 1900 einheitliche deutsche Grammatik und Wörterbuch;

<a href=“<https://youtube.com/watch?v=R6Jxlbc5_sg>“>Video anschauen!</a>

};

};

wichtige Ereignisse (Barock): {

**Augsburger Religionsfrieden 1555**;

Zweiter Prager Fenstersturz – Beginn des **30-jährigen Krieges**: {

zwei Parteien: Protestantische Union {

England, Niederlande, Frankreich;

}; vs.

Katholische Liga {

Spanien, Deutschland;

};

};

Macht in Europa: {

Schweden vs. französische Könige vs. Habsburger;

};

Bevölkerung von 15 bis 17 Millionen 🡪 10 Millionen: {

Kriegshandlungen, Hunger, Pest, Seuchen, Hexenverfolgungen;

};

Frankreich: [ Ludwig XIV (14); ];

};

Sprachgesellschaften: {

„**Fruchtbringende Gesellschaft**“ (1617);

„Aufrichtige Tannengesellschaft“ (1633);

„Teutschgesinnte Genossenschaft“ (1643);

„**Pegnesische Blumenorden**“ (1644) – Frauen dabei;

};

Lyrik: {

Dichter: {

Martin Opitz (1597 – 1639): {

„Ach Liebste laß uns eilen“;

};

Andreas Gryphius (1616 – 64) : {

„Es ist alles eitel“;

„Grabschriften Marianae Gryphiae “ +

+ „seines Brudern Pauli Töchterlein“;

};

Paul Fleming (1609 – 40) : {

„Ein getreues Herze wissen“;

};

Friedrich Logau (1604 – 55) : {

„Des Krieges Buchstaben“;

};

};

Motive: {

**Vanitas**: {

Eitelkeit && Vergänglichkeit alles Irdischen;

// (Leben, Liebe, Menschen)

};

**Constantia**: {

Forderung nach Gelassenheit gegenüber dem Schicksal, das nicht zu ändern ist;

};

**Carpe diem**: {

„Nütze den Tag“;

Vergänglichkeit der Liebe;

};

**Memento mori**: {

„Denke daran, dass du sterben musst“;

Elend, Tränen, Trauer;

};

};

Zwei Gedichtformen: {

Sonett: {

Literatur von Renaissance && Barock;

zwei 4zeilige && zwei 3zeilige; // Quartette && Terzette

};

Epigramm: {

kurze Satire; // == mit Übertreibung, Ironie

zeichnet sich durch Pointe aus;

== „Sinngedicht“;

}

};

};

Religiöse Texte: {

Mystik: {

paradixe Sprache;

erotische Metaphern;

};

Predigt: {

Rhetorik, um das Volk zu erreichen;

Autor hat Beherrschung der rhetorischen Mittel;

Graz && Wien;

**Abraham a Sancta Clara** (1644 – 1709): {

„Wunderlicher Traum von einem großen Narrennest: „ +

+ „Der versoffene Narr“: {

mit:

Wortspielen

Hyperbeln

Antithesen

Metaphern

Paradoxa

};

„Grabschrift der Alten“;

};

};

};

Roman: {

heroische Roman: {

auf Ebene der Fürsten;

dient deren Lob;

Helden meist ein Liebespaar;

am Ende wieder Harmonie;

Beispiel: „Don Quijote“ von Miguel de Cervantes;

};

Schelmenroman: {

spielt in unteren Schichten: {

Soldaten, Gesinde, Räuber, Schauspieler, Prostituierte;

};

fiktive Autobiographie; // == Held schaut in Ich-Form reuevoll

// auf Leben zurück und wirft einen

// satirisch-kommentierenden Blick auf

// die „verkehrte“ Welt

„Der Abentheuerliche Simplicissimus Teutsch“ von

Johann Jacob Christoffel von Grimmelhausen (1621/22 – 1676);

};

Schäferroman: {

Liebespaare (Hirte und Hirtin);

heitere Landschaft;

erbauliche Gespräche über: {

Tugend,

Ehre,

Moral,

Liebe,

Verwirrungen, die sich in Harmonie auflösen;

};

Fluchtmöglichkeit vor den Schrecken des Krieges;

„Schäfferey von der Nimpfen Hercynie“ von Martin Opitz;

};

};

Manierismus: {

Texte, die das Ausgefallene, die Virtuosität der Sprache && die geistreiche Kombination der rhetorischen Mittel in den Vordergrund stellen;

Wortspiele: {

„alter Knabe“ – „heißer Schnee“ – „weiser Narr“;

sollen bekannte Themen (Liebe, Glück, Vergänglichkeit) neu gestalten;

};

};

Figurengedichte: {

<img src=“/img/figurengedicht.jpg“ alt=“Figurengedicht: {

sprachliche Botschaft durch visuelle Gestaltung

}“</img>

};

<a href=“Literatur**t**räume#73“>Textstellen bitte im Buch angucken!!!</a>